

# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Miele ProCare Lab 11 MA

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis)

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse:

Miele & Cie. KG  
 Carl-Miele-Straße 29  
 D-33332 Gütersloh  
 Telefon-Nr. +49 5241 89 0  
 Fax-Nr. +49 5241 89 2090  
 www.miele-professional.com

#### E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB:

sida@drweigert.de

### 1.4. Notrufnummer

GBK/ Infotrac: (USA domestic) 1 800 535 5053 or international +1 352 323 3500  
 Deutschland: Giftnormationszentrum Nord (GIZ-Nord) Telefon: +49 551 19240 Österreich:  
 Vergiftungsinformationszentrale Telefon: +43 14064343

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)		
	Skin Corr. 1B	H314
	Eye Dam. 1	H318
	STOT SE 3	H335

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.

#### Sicherheitshinweise

# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P280	
P303+P361+P353	
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Gebinde nur restentleert und verschlossen entsorgen. Entsorgung von Füllgutresten: siehe Sicherheitsdatenblatt.

## Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Dinatriummetasilikat-pentahydrat

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Gefährliche Inhaltsstoffe

#### Fettalkohol, ethoxyliert

CAS-Nr.	146340-16-1
EINECS-Nr.	604-522-5
Konzentration	>= 1 < 10 %
Einstufung	Xi, R38 N, R50

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)		
	Skin Irrit. 2	H315
	Aquatic Acute 1	H400
	Aquatic Chronic 3	H412

#### Dinatriummetasilikat-pentahydrat

CAS-Nr.	10213-79-3
EINECS-Nr.	229-912-9
Registrierungsnr.	01-2119449811-37
Konzentration	>= 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)		
	Skin Corr. 1B	H314
	STOT SE 3	H335
	Eye Dam. 1	H318
	Met. Corr. 1	H290

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei intensivem Einatmen von Staub sofort Arzt hinzuziehen.

#### Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Augenkontakt

# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

## Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

## Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

### Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### Ungeeignete Löschmittel

Verträglich mit allen gängigen Löschmitteln.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

#### Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Behälter dicht geschlossen halten.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

### Lagerklasse nach TRGS 510

Lagerklasse nach TRGS 510    8B    Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

keine Daten

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Sonstige Angaben

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Staub/Rauch/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

#### Atemschutz

Bei Staubentwicklung Atemschutzgerät verwenden. Staubmaske

#### Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe	
Geeignetes Material	Neopren
Geeignetes Material	Vinyl
Geeignetes Material	Butylkautschuk
Geeignetes Material	Nitril

#### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Form</b>	fest
<b>Farbe</b>	weiß
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>pH-Wert</b>	
Wert	ca. 12
Konzentration/H <sub>2</sub> O	10 %
<b>Schmelzpunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Gefrierpunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt

# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

## Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

## Flammpunkt

Bemerkung Nicht anwendbar

## Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

## Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Bewertung nicht bestimmt

## obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Bemerkung nicht bestimmt

## Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

## Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

## Dichte

Bemerkung nicht bestimmt

## Wasserlöslichkeit

Bemerkung nicht bestimmt

## Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

## Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Bemerkung nicht bestimmt

## Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

## Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

## Viskosität

Bemerkung nicht bestimmt

## Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

## Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung Nicht anwendbar

## 9.2. Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

Keine bekannt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Stark exotherme Reaktion mit Säuren.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

reizende Gase/Dämpfe

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

#### Akute dermale Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

#### Akute inhalative Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung ätzend

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung ätzend

#### Sensibilisierung

Bemerkung nicht bestimmt

#### Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

#### Mutagenität

Bemerkung nicht bestimmt

#### Reproduktionstoxizität

Bemerkung nicht bestimmt

#### Cancerogenität

Bemerkung nicht bestimmt

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Bemerkung Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

#### Aspirationsgefahr

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

#### Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen von Stäuben kann zu Reizungen der Atemwege führen.

#### Sonstige Angaben

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Allgemeine Hinweise

# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

nicht bestimmt

## Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

### Fettalkohol, ethoxyliert

Spezies	Goldorfe ( <i>Leuciscus idus</i> )	
LC50	0,6	mg/l
Methode	DIN 38412 / Teil 15	

## Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

### Fettalkohol, ethoxyliert

LC50	1,2	mg/l
Methode	DIN 38412 / Teil 11	

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

### Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Bemerkung nicht bestimmt

## 12.4. Mobilität im Boden

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

### Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID

#### 14.1. UN-Nummer

UN 3253

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

DINATRIUMTRIOXOSILICAT, Gemisch

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

Klasse	8
Gefahrzettel	8

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe	III
Begrenzte Menge	5 kg
Beförderungskategorie	3
Tunnelbeschränkungscode	E

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee****14.1. UN-Nummer**

UN 3253

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

DISODIUM TRIOXOSILICATE, mixture

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse	8
--------	---

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe	III
-------------------	-----

**14.5. Umweltgefahren**

no

IMDG-Code Trenngruppe	18	Alkalien
-----------------------	----	----------

**Lufttransport ICAO/IATA****14.1. UN-Nummer**

UN 3253

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

DISODIUM TRIOXOSILICATE

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse	8
--------	---

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe	III
-------------------	-----

**Angaben für alle Verkehrsträger****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Siehe Abschnitte 6 bis 8

**Weitere Informationen****14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 648/2004)****30 % und darüber:**

Phosphate

**unter 5 %:**

nichtionische Tenside

**Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse	WGK 1
Bemerkung	Einstufung nach Anhang 4 VwVwS

**VOC**

VOC (EU)	0	%
----------	---	---

**Weitere Informationen**



# Miele ProCare Lab 11 MA

Version: 3 / DE

Ersetzt Version: 2 / DE

Überarbeitet am:  
26.11.2015

Druckdatum: 26.11.15

Das Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC).

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### R-Sätze aus Abschnitt 3

38 Reizt die Haut.  
50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

### H-Sätze aus Abschnitt 3

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Aquatic Acute 1 Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 3 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3  
Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung, Kategorie 1  
Met. Corr. 1 Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische, Kategorie 1  
Skin Corr. 1B Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B  
Skin Irrit. 2 Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2  
STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

### Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.